

Sitzung vom 10. Januar 1916.

Vorsitzender: Hr. H. Wichelhaus, Vizepräsident.

Nachdem das Protokoll der Sitzung vom 13. Dezember 1915 genehmigt ist, macht der Vorsitzende der Versammlung folgende Mitteilungen:

»Ende Dezember 1915 verschied in London unser ältestes Ehrenmitglied

SIR HENRY ENFIELD ROSCOE.

Er war am 7. Januar 1833 in London geboren, studierte in London und Heidelberg und erwarb an letzterer Universität das Doktordiplom. 1858–1886 war er Professor der Chemie an Owen's College in Manchester und siedelte später nach London über. 1863 wurde er Mitglied der Royal Society, und 1880 war er Präsident der Chemical Society in London. Von der Universität Heidelberg wurde er später zum Doctor med. h. c. ernannt. Unserer Gesellschaft gehörte er seit dem 19. Dezember 1879 als Ehrenmitglied an.

Roscoe beschäftigte sich anfangs unter Bunsen mit photochemischen Untersuchungen und erzielte dabei und auch späterhin wichtige wissenschaftliche und technische Fortschritte; u. a. ist Roscoe die für die Eisenindustrie ausschlaggebende Verfeinerung des Bessemer-Prozesses durch Benutzung der spektralanalytischen Methode zu danken. Infolge seiner deutschen Studienzeit wurde Roscoe Mittler zwischen englischer und deutscher Naturwissenschaft. Einen Teil seiner wissenschaftlichen Ergebnisse veröffentlichte er in deutschen chemischen Zeitschriften. Sodann besorgte er die englischen Ausgaben klassischer deutscher Werke wie der gasometrischen Methoden Bunsens. Vor allem verband er sich mit dem deutschen, nach England ausgewanderten Fachgenossen Schorlemer. Das von ihnen gemeinschaftlich herausgegebene Werk für Chemie ist in viele Sprachen übersetzt worden und gehörte namentlich in seiner kleinen Ausgabe zu den beliebtesten Mitteln, sich über die Grundlagen der Chemie zu unterrichten.

Über seine wissenschaftliche Tätigkeit wird später in einem ausführlichen Nachruf berichtet werden.

Von den Mitgliedern der Gesellschaft sind auf dem Felde der Ehre gefallen:

Dr. A. Rollet, Schwanheim bei Frankfurt a. M.,

Dr. Gustav Walther, Crefeld.«

Die Versammelten erheben sich zur Ehrung der Toten von ihren Sitzen.

Als außerordentliche Mitglieder sind aufgenommen die Hrn.:

Bamberger, Hugo, Lager Lech-	Zuckerndl, Fritz, München;
feld, Bayern;	Redfield, C.S., Box 502, Trenton,
Börsch, Erich, München;	N. J., U. S. A.
Hoppe, Dr. J., » ;	

Als außerordentliche Mitglieder werden vorgeschlagen:

- Hr. Baumbauer, Dr. H., Fa. Siemens & Halske, Helmholtzstraße, Charlottenburg (durch J. Gyr und L. Kerkovius);
- » Clark, Prof. A. H., Universität Illinois, U. S. A (durch W. A. Puckner und H. Thoms);
- » Hartenstein, Dr. M., Chem. Fabrik Buckau, Werk Ammendorf b. Halle (durch F. Mylius und B. Lepsius);
- » Jakob, Johann, Kt. Aargau, Niedergösgen (Aarau) (durch A. Werner und P. Pfeiffer);
- » Loon, Chr. van, Markt 9, Delft (Holland) (durch J. Böeseken und M. Haarsma);
- » Rojahn, C. A., Gr. Mönchenstr. 28, Rostock i. M. (durch A. Michaelis und R. Stoermer);
- » Meyer, Egon
Frl. Sepp, J.
» Stiehler, O. I. Chem. Inst. d. Univers. Jena (durch W. Schlenk und L. Knorr);
- Hr. Schütte-Felsche, Adolf, Ludolf-Colditz-Str. 46, Leipzig-Stötteritz (durch F. Mylius und B. Lepsius);
- » Jäger, Albert, Barmerstr. 93, Elberfeld (durch C. Harries und O. Mumm);
- » Rabning, Karl, Karlstr. 24, Kiel (durch C. Harries und O. Mumm).

In der Sitzung wurde folgender Vortrag gehalten:

W. Pukall: Wasserglas und Alkalisilicate. — Referiert von Hrn. F. Mylius.

Der Vorsitzende:
H. Wichelhaus.

Der Schriftführer:
F. Mylius.